

Theologie und wurde 1874 zum Priester geweiht. Nach seiner Primiz in Triesenberg studierte er in Rom weiter und erwarb sich zusätzlich ein Doktorat im kanonischen Recht.

1875 wanderte Emilian Sele nach Amerika aus. Es ist möglich, dass er dies auch auf Veranlassung seiner Tante Kreszenz tat, die schon 1850 zusammen mit ihrem Mann Xaver Lampert²⁶⁶ nach Freeport ausgewandert war. Sicher ist indes, dass die Einladung eines amerikanischen Bischofs ausschlaggebend war. Man weiss, dass er eine zeitlang in Louisville/Kentucky lebte, über seine dortige Tätigkeit ist aber nichts bekannt. Von 1887 bis zu seinem Tode im Jahre 1918 war er Professor der Theologie am Mount St. Mary Seminary, einem Priesterseminar in Cincinnati/Ohio. Er stand mit seiner Heimatgemeinde Triesenberg immer in regem Kontakt und vermachte ihr mehrere namhafte Spenden.²⁶⁷

266 s. o. S. 105.

267 Engelbert Bucher, Pfarrei und Pfarreileben von Triesenberg. Kath. Pfarramt Triesenberg, o. J., S. 37 ff.